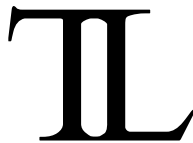


Das Evangelium nach Johannes

Das Evangelium nach Johannes

Ein griechisches Lesebuch

Übersetzt von
Rahel Lampérth



Timothy A. Lee Publishing

Das Evangelium nach Johannes: Ein griechisches Lesebuch

Copyright © 2026 by Timothy A. Lee

Timothy A. Lee Publishing, Cambridge, England

www.timothyalee.com

@Timothy_A_Lee

@TimothyALeePub

Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder in irgendeiner Form noch mit irgendwelchen Mitteln, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderen elektronischen oder mechanischen Methoden, reproduziert, verbreitet oder übertragen werden. Für Genehmigungsanfragen wenden Sie sich bitte an requests@timothyalee.com.

Der biblische Basistext (SBLGNT) ist unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License (CC BY 4.0) lizenziert.

www.sblgnt.com/license Der Text ist urheberrechtlich geschützt durch die Society of Biblical Literature und Logos Bible Software (2010). Die verwendete morphologische Analyse und Lemmatisierung wird unter einer CC-BY-SA-Lizenz bereitgestellt. Tauber, JK, Hrsg. (2017) MorphGNT: SBLGNT Edition. Version 6.12 [Datensatz]. <https://github.com/morphgnt/sblgnt> DOI: 10.5281/zenodo.376200

Erste Ausgabe 2026

ISBN 978-1-83651-345-2 (Gebundenes Buch)

ISBN 978-1-83651-148-9 (Taschenbuch)

INHALT

Einführung	vii
Abkürzungen	xv
Johannes	1
Paradigmen	87
Glossar	113
Karten	127

Einführung

Dies ist ein griechisches Lesebuch für das Evangelium nach Johannes. Er ist als praktisches und kostengünstiges Werkzeug für zwei Zielgruppen: Erstens unterstützt diese Reihe Lernende dabei, nach einem Jahr Studium des Koine-Griechischen ihre Lesefähigkeit anhand der originalsprachlichen Texte zu verbessern.¹ Zweitens richtet sich diese Reihe an Pfarrpersonen, Rabbiner, Gelehrte und neugierige Laien, die ihre Griechischkenntnisse auffrischen oder für Studium, Predigten und Unterricht nutzen möchten.

Das Lesebuch ermöglicht es, direkt in die biblischen Texte einzutauchen und schnell Sicherheit im Lesen des Koine-Griechischen zu gewinnen. Der Übergang vom Übersetzen einzelner Sätze zum Lesen ganzer Passagen und Bücher ist oft steil und kann Lernende entmutigen. Um diese Lücke zu schließen, enthält der Reader ausführliche Glossen, die es ermöglichen, auch mit dem Wortschatz eines Jahresstudiums ganze Passagen zu lesen. Insbesondere werden alle seltenen Wörter, die im griechischen Neuen Testament 30-mal oder seltener vorkommen, in den Fußnoten erläutert. Dies erlaubt ein ungestörtes Weiterlesen und ergänzt die traditionelle Grammatikvermittlung. Das Lesebuch eignet sich daher für Lesende jedes Niveaus. Auch fortgeschrittene Lesende werden die Erläuterungen der seltenen Wörter zu schätzen wissen, da sie beim Lesen des Textes Zeit sparen.

Das Johannesevangelium gehört zu den am leichtesten zu lesenden Büchern des Neuen Testaments. Sein repetitiver Wortschatz und die einfache Syntax tragen wesentlich dazu

¹ Koine-Griechisch ist die gebräuchliche Bezeichnung für das, was historisch fälschlicherweise als Biblisches oder Neutestamentliches Griechisch bezeichnet wurde. Der beste Begriff zur Beschreibung der Sprache des Neuen Testaments ist Nachklassisches Griechisch.

bei. Diese sprachliche Schlichtheit sowie die Vertrautheit der erzählten Geschichten machen das Johannesevangelium zu einem häufig gewählten Einstiegstext für Anfänger.

So verwenden Sie dieses Lesebuch

Um den Leseprozess zu erleichtern, bietet das Lesebuch zahlreiche Hilfen rund um und innerhalb des Haupttextes. Zu den Informationen gehören:

- Die Erläuterung ungewöhnlicher Wörter, die Lesende möglicherweise nicht kennen oder schwer behalten können.
- Die morphologische Analyse schwieriger Formen.
- Eigennamen sind grau hinterlegt.

Dieses Lesebuch enthält in den Fußnoten, sofern relevant, grundlegende Glossen und Angaben zur Morphologie. Diese sind in zwei getrennten Fußnotenebenen angezeigt: Die primäre Ebene enthält die Glossen aller selteneren Wörter und ggf. deren Morphologie. Die sekundäre Ebene dient nur zur Anzeige der komplexen Morphologie gebräuchlicher Wörter, die für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene nützlich sein kann.

Glossierung

Alle ungewöhnlichen Wörter werden in den primären Fußnoten mit deutschen Übersetzungsmöglichkeiten erläutert. Diese weniger häufigen Wörter werden als diejenigen definiert, die im griechischen Neuen Testament 30-mal oder seltener vorkommen. Es wird angenommen, dass Lernende nach einem Jahr Studium die gebräuchlichsten Wörter kennt. Diese 74 unterschiedlichen Lexeme kommen 11,243 mal in das Evangelium nach Johannes vor. Dies macht 72.8% der 15,438 Wörter aus, die im Buch gefunden wurden.² Eine alphabetische Liste dieser Wörter finden Sie im Glossar im Anhang dieses Buches.

² Gemäß dem SBLGNT-Basistext und dem MorphGNT-Analysenschema, das in diesem Buch verwendet wird.

Beispielsweise stoßen wir in Johannes 1,5 auf das Wort *σκοτία*^a. Das Wort ist ungewöhnlich und kommt im Neuen Testament nur 17 Mal vor. Aus diesem Grund wird es in den primären Fußnoten erläutert. Das Lexem hinter dem Wort ist fett gedruckt *σκοτία*. Darauf folgen, wenn nötig, grammatische Angaben, in diesem Fall die Endungen *ας, ή*, die sich auf die Genitivform-Endung (*ας*) und das Geschlecht (*ή*) beziehen. Nach dem zugrunde liegenden Lexem und den grammatikalischen Daten werden grundlegende deutsche Glossen bereitgestellt, gefolgt von der Häufigkeit des Lexems im Neuen Testament in Klammern. Diese Glossen enthalten die wichtigsten Übersetzungsmöglichkeiten des Wortes. Sie sind für das gesamte Buch einheitlich und nicht kontextspezifisch. Das heißt, sie sind für das Auswendiglernen beim Durcharbeiten des Buches geeignet. Die Lesenden lernen dadurch auch, sich nicht zu sehr auf Glossen zu verlassen, da ein Wort je nach Kontext eine ungewöhnliche oder sehr spezifische Bedeutung haben kann.

Die Glossen stammen in erster Linie aus *A Manual Greek Lexicon of the New Testament* von Abbott-Smith.³ Ich habe die vorgeschlagenen Wörter und Übersetzungen leicht aktualisiert. Die Glossen bieten die gebräuchlichsten Übersetzungen der Wörter, für die Bedeutung ist jedoch der Kontext entscheidend. Da diese Glossen in erster Linie für die allgemeine Lektüre bestimmt sind, empfiehlt sich ein Wörterbuch wie das BDAG, wenn es um exegetische Fragen geht.⁴

Die primären Fußnoten sind alphabetisch, nicht numerisch geordnet. Sie beginnen auf jeder neuen Seite und jedem neuen Kapitel wieder bei *a*. Wenn ein Wort auf einer Seite mehrfach vorkommt, wird bei nachfolgendem Vorkommen mit demselben alphabetischen Fußnotenzeichen auf die erste Glosse verwiesen. Zum Beispiel: *σκοτία*^b ... *σκοτία*^b.

³ G. Abbott-Smith. *A Manual Greek Lexicon of the New Testament*. Edinburgh: T & T Clark, 1923.

⁴ Walter Bauer, *Griechisch-Deutsches Wörterbuch zu den Schriften des NTs und der übrigen urchristlichen Literatur* (De Gruyter: Berlin, 1971)

a *σκοτία, ας, ή*. Dunkelheit. (17)

b *σκοτία, ας, ή*. Dunkelheit. (17)

Analyse

Schwierige Wortformen werden in den Fußnoten analysiert. Für seltenere Wörter werden diese zusammen mit der Glosse bereitgestellt, zum Beispiel: *τέζεται*^a. Dies zeigt an, dass das Wort *τέζεται* das Futur Medium Indikativ 3. Person Singular des Verbs *τίκτω* ist. Es wird erläutert, da die Form für Anfänger/-innen verwirrend sein kann. Für gebräuchliche Wörter mit einer schwierigen Form wird ein zweiter Satz Fußnoten bereitgestellt. Diese Fußnoten enthalten keine Glossen, da von den Lesenden erwartet wird, dass sie die grundlegenden Glossen kennen. Stattdessen wird nur das zugrundeliegende Lexem in der Gegenwartsform mit der entsprechenden morphologischen Analyse angezeigt. Beispielsweise ist *εὔρεθῃ*¹ ein Aorist-Passiv-Indikativ-Verb in der 3. Person Singular, von *εὕρισκω*. Im Gegensatz zu den primären Fußnoten sind diese sekundären Fußnoten numerisch aufgeführt. Dies ermöglicht es den mit morphologischen Formen vertrauten Lesenden, diese Wörter ohne Ablenkung zu überspringen. Diese grau kursiv gedruckten Fußnoten sollten nicht mit Versnummern (z. B. ¹) verwechselt werden, die fett gedruckt und serifenlos sind.

Ungewöhnliche Eigennamen

Um den Lesenden zu helfen, sind alle seltenen Eigennamen grau markiert, z. B. *Ἡλίας*. Dies sind die Eigennamen, die im Neuen Testament 30-mal oder seltener vorkommen. Häufige Eigennamen bleiben schwarz, da davon ausgegangen wird, dass die Lesenden mit ihnen vertraut sind. Beispielsweise wird *Ἰωάννης* nicht erklärt.

Verb- und Nomenparadigmen

Um den Lesenden das Einprägen von Paradigmen zu erleichtern, sind die gängigsten Paradigmen im Anhang aufgeführt. Dazu gehören Verben, Nomen und Adjektive. Die Deklinationstabellen orientieren sich an der traditionellen

a *τίκτω*. gebären, hervorbringen.
(18) fut. mid. ind. 3s

¹ *εὕρισκω* aor. pass. ind. 3s

britischen Reihenfolge: Nominativ, (Vokativ), Akkusativ, Genitiv, Dativ und nicht der deutsch-amerikanischen Reihenfolge, bei der der Genitiv nach dem Nomen steht.

Quellen

Der biblische Basistext für dieses Lesebuch ist das SBL Greek New Testament (SBLGNT), herausgegeben von Michael W. Holmes, welches unter einer Creative Commons-Lizenz zugänglich ist.⁵ Dies ist ein moderner kritischer Text. Um Platz zu sparen, habe ich den kritischen Apparat entfernt. Dieser sollte beim Studium nicht vernachlässigt werden, ist aber für den Hauptzweck dieser Bücher - das Lesen großer Textblöcke so einfach wie möglich zu machen – nicht notwendig.

Die verwendete morphologische Analyse und Lemmatisierung stammt aus dem MorphGNT-Projekt und ist verfügbar unter einer Creative Commons-Lizenz.⁶ Ich habe manchmal die Analyse oder das zugrunde liegende Lexem verändert. Insbesondere habe ich mehrere Deponentenverben erneut als Präsens aufgeführt. Dies basiert auf ihrer Verwendung im Präsens zuweilen im Neuen Testament oder in der Septuaginta.

Die Glossen stammen in erster Linie aus *A Manual Greek Lexicon of the New Testament* von Abbott-Smith.⁷ Wie gesagt habe ich die Sprache dieser und die angebotenen Übersetzungen leicht aktualisiert. Beim Aktualisieren der Glossen habe ich auch John Dodsons *Greek-English Lexicon* konsultiert.⁸

⁵ <https://sblgnt.com/> Es ist lizenziert unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License. Das Copyright liegt bei der Society of Biblical Literature und Logos Bible (2010). Software.

⁶ CC-BY-SA, Tauber, JK, Hrsg. (2017) MorphGNT: SBLGNT-Ausgabe. Version 6.12 [Datensatz]. <https://github.com/morphgnt/sblgnt> DOI: 10.5281/zenodo.376200.

⁷ Abbott-Smith, *Greek Lexicon*.

⁸ Dodsons Lexikon ist gemeinfrei, er verwendete die folgenden gemeinfreien Quellen:

- Abbott-Smith, G., *A Manual Greek Lexicon of the New Testament*, New York: Charles Scribner's Sons, 1922.
- Berry, George R., *A New Greek-English Lexicon to the New Testament*, New York: Hinds & Noble, 1897.
- Souter, Alexander, *A Pocket Lexicon to the Greek New Testament*, Oxford: Clarendon Press, 1917.

Um den Lesenden zu helfen, habe ich Abschnittsüberschriften hinzugefügt. Diese stammen aus alten viktorianischen Kommentaren, wurden aber inzwischen vom Autor umfassend aktualisiert. Ebenso sind allgemein anerkannte Zitate aus dem Alten Testament in **Fettdruck** markiert. Dabei ist es nicht immer einfach zu bestimmen, was fett gedruckt werden soll. Judas Zitat aus 1 Henoch wird bei Zitaten oft weggelassen, aber ich habe es wieder eingefügt, da es vom Autor als wichtig angesehen wurde. Dieses Buch wurde in den meisten späteren Strömungen des Judentums und Christentums abgelehnt (die äthiopische Kirche und das äthiopische Judentum behalten 1 Henoch immer noch in ihrem Kanon).

Für die Karten habe ich Hurlbut's Bibelatlas ⁹ sowie gemeinfreie Karten alter Fernstraßensysteme zu Rate gezogen. Ortsnamen in alten Sprachen und Reiserichtungspfeile wurden alle mit Rücksichtnahme auf die Bibeltexte hinzugefügt. Die Kartenprojektionen sind äquirektanguläre, was bedeutet, dass auf jeder Seite mehr Details angezeigt werden können, obwohl Orte wie Kleinasien vertikal komprimiert erscheinen.

Kontakt

Ich freue mich über Rückmeldungen zu diesem Lesebuch – etwa zur Nutzung oder zu möglichen Verbesserungen. Wenn Sie auf Probleme stoßen, beispielsweise bei der morphologischen Analyse, oder Vorschläge für verbesserte Glossen haben, informieren Sie mich bitte, damit ich sie berücksichtigen kann. Für Feedback jeglicher Art senden Sie bitte eine E-Mail an: reader-suggestions@timothyalee.com.

Danksagungen

Diese Serie war ein Nebenprojekt während meiner Promotion an der Universität Cambridge. Dank geht an die folgenden

• Strong, J., Strong's Exhaustive Concordance of the Bible, 1890.

⁹ Jesse Lyman Hurlbut. *Bible Atlas. A Manual of Biblical Geography and History*. Chicago, IL: Rand, McNally & company, 1910.

Personen, die dies alles möglich gemacht haben. An Ben Kantor, der mich zur Veröffentlichung dieses Lesebuchs ermutigt hat und mir erzählt hat, wie er KoineGreek.com eingerichtet hat. An Andrew Keenan, der mich vor Beginn dieses Projekts um einen Lesebuch des Johannesevangeliums gebeten hat. Außerdem danke ich Cody Kingham, der mich auf den Wert physischer Bücher im Gegensatz zum bloßen Lesen biblischer Texte auf einem Computerbildschirm aufmerksam gemacht hat. George Kiraz hat mich ermutigt, ein syrisches Lesebuch zu erstellen, was mich wiederum dazu inspiriert hat, auch diese griechischen und hebräischen Lesebücher zu erstellen. Dankbar bin ich für Gespräche mit Geoffrey Kahn, Christian Locatell, Travis Wright, Robert Walker, Tyler Horton, Ben Rae, Ryan Comins, Joshua Parker, Megan Alsene-Parker, Jake Deans, Jack Day, Ellie Weiner und Kaitlyn Hawn. Mein Dank geht an Gareth Peoples, der die Computerdatenbank-Infrastruktur zur Erstellung dieser Bücher bereitgestellt hat. Ich danke meinen Eltern Robert und Janet Lee, die mich ermutigt haben, und Robert Harris, der mir das Programmieren eines Computers beigebracht hat, was letztendlich zu diesen Büchern geführt hat. Vielen Dank auch an Lyndon Drake und Nicholas List, die hilfreiche Formatierungsvorschläge machten. Abschließend möchte ich dem verstorbenen James (Jim) Aitken danken, der mich vor seinem zu frühen Tod ermutigt hat, diese Serie zu veröffentlichen.

Emmanuel College, Cambridge
17th Oktober, 2023.

Timothy A. Lee

Abkürzungen

1	erste Person	inf.	Infinitiv
1pl/1p	erste Person Plural	komp.	Komparativ
1s	erste Person Singular	konj.	Konjunktiv
2	zweite Person	mask./m.	maskulin
2pl/2p	zweite Person Plural	med.	Medium
2s	zweite Person Singular	mp	maskuliner Plural
3	dritte Person	ms	maskuliner Singular
3pl/3p	dritte Person Plural	neut./n.	Neutrum
3s	dritte Person Singular	nom.	Nominativ
akk.	Akkusativ	np	Neutrum Plural
akt.	aktiv	ns	Neutrum Singular
aor.	Aorist	pass.	passiv
dat.	Dativ	pf.	Perfekt
fem./f.	feminin	pl./p.	Plural
fp	femininer Plural	plpf.	Plusquamperfekt
fs	femininer Singular	pos.	positiv
fut.	Futur	prä.	Präsens
gen.	Genitiv	ptz.	Partizip
impf.	Imperfekt	sg./s.	Singular
impv.	Imperativ	superl.	Superlativ
ind.	Indikativ	vok.	Vokativ

ΚΑΤΑ ΙΩΑΝΝΗΝ

Das Prolog

1 Ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. **2** οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν. **3** πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν. ὁ γέγονεν ¹ **4** ἐν αὐτῷ ζωὴ ἦν, καὶ ἡ ζωὴ ἦν τὸ φῶς τῶν ἀνθρώπων. **5** καὶ τὸ φῶς ἐν τῇ σκοτίᾳ^a φαίνει, καὶ ἡ σκοτία^a αὐτὸ οὐ κατέλαβεν^b.

6 Ἐγένετο ἄνθρωπος ἀπεσταλμένος παρὰ θεοῦ, ὄνομα αὐτῷ Ἰωάννης. **7** οὗτος ἦλθεν εἰς μαρτυρίαν, ἵνα μαρτυρήσῃ περὶ τοῦ φωτός, ἵνα πάντες πιστεύσωσιν δι' αὐτοῦ. **8** οὐκ ἦν ἐκεῖνος τὸ φῶς, ἀλλ' ἵνα μαρτυρήσῃ περὶ τοῦ φωτός. **9** ἦν τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν^c ὃ φωτίζει^d πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον.

10 Ἐν τῷ κόσμῳ ἦν, καὶ ὁ κόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ ὁ κόσμος αὐτὸν οὐκ ἔγνω². **11** εἰς τὰ ἴδια ἦλθεν, καὶ οἱ ἴδιοι αὐτὸν οὐ παρέλαβον³. **12** ὅσοι δὲ ἔλαβον⁴ αὐτόν, ἔδωκεν⁵ αὐτοῖς ἐξουσίαν τέκνα θεοῦ γενέσθαι, τοῖς πιστεύουσιν εἰς τὸ ὄνομα αὐτοῦ, **13** οἳ οὐκ ἐξ αἱμάτων οὐδὲ ἐκ θελήματος σαρκὸς⁶ οὐδὲ ἐκ θελήματος ἀνδρὸς⁷ ἀλλ' ἐκ θεοῦ ἐγεννήθησαν.

1
a σκοτία, ας, ἡ. Dunkelheit. (17)
b καταλαμβάνω. nehmen, ergreifen, realisieren. (13) aor. akt. ind. 3s

c ἀληθινός, ἡ, ὄν. wahr, echt, authentisch. (28)
d φωτίζω. leuchten, Licht spenden, erleuchten. (11)

1
¹ γίνομαι pf. akt. ind. 3s
² γινώσκω aor. akt. ind. 3s
³ παραλαμβάνω aor. akt. ind. 3p

⁴ λαμβάνω aor. akt. ind. 3p
⁵ δίδωμι aor. akt. ind. 3s
⁶ σὰρξ gen. fs
⁷ ἀνὴρ gen. ms

εἶπεν· Ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ζητεῖτέ με οὐχ ὅτι εἴδετε σημεῖα ἀλλ' ὅτι ἐφάγετε¹ ἐκ τῶν ἄρτων καὶ ἐχορτάσθητε^a.
27 ἐργάζεσθε μὴ τὴν βρώσιν^b τὴν ἀπολλυμένην ἀλλὰ τὴν βρώσιν^b τὴν μένουσαν εἰς ζωὴν αἰώνιον, ἣν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ὑμῖν δώσει², τοῦτον γὰρ ὁ πατὴρ ἐσφράγισεν^c ὁ θεός. **28** εἶπον οὖν πρὸς αὐτόν· Τί ποιῶμεν ἵνα ἐργαζώμεθα τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ;
29 ἀπεκρίθη ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Τοῦτό ἐστιν τὸ ἔργον τοῦ θεοῦ ἵνα πιστεύητε εἰς ὃν ἀπέστειλεν ἐκεῖνος. **30** εἶπον οὖν αὐτῶ· Τί οὖν ποιεῖς σὺ σημεῖον, ἵνα ἴδωμεν καὶ πιστεῦσωμέν σοι; τί ἐργάζῃ;
31 οἱ πατέρες ἡμῶν τὸ μάννα^d ἔφαγον³ ἐν τῇ ἐρήμῳ⁴, καθὼς ἐστιν γεγραμμένον· Ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἔδωκεν⁵ αὐτοῖς φαγεῖν⁶. **32** εἶπεν οὖν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· Ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐ Μωϋσῆς δέδωκεν⁷ ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ἀλλ' ὁ πατὴρ μου δίδωσιν ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ τὸν ἀληθινόν^e. **33** ὁ γὰρ ἄρτος τοῦ θεοῦ ἐστιν ὁ καταβαίνων ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ζωὴν διδούς τῷ κόσμῳ. **34** εἶπον οὖν πρὸς αὐτόν· Κύριε, πάντοτε δὸς⁸ ἡμῖν τὸν ἄρτον τοῦτον.

Ps 78,24;
 2.Mose
 16,13-14

35 Εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· Ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς· ὁ ἐρχόμενος πρὸς ἐμὲ οὐ μὴ πεινάσῃ^f, καὶ ὁ πιστεύων εἰς ἐμὲ οὐ μὴ διψήσῃ^g πώποτε^h. **36** ἀλλ' εἶπον ὑμῖν ὅτι καὶ ἐωράκατέ⁹ με καὶ οὐ πιστεύετε. **37** πᾶν ὃ δίδωσίν μοι ὁ πατὴρ πρὸς ἐμὲ ἥξειⁱ, καὶ τὸν ἐρχόμενον πρὸς με οὐ μὴ ἐκβάλω¹⁰ ἔξω, **38** ὅτι καταβέβηκα¹¹

a χορτάζω. ernähren, erfüllen. (15)

b βρώσις, εἰς, ἡ. Essen, Nahrung, Rost. (11)

c σφραγίζω. versiegeln, markieren. (15)

d μάννα, τό. Manna. (4)

e ἀληθινός, ἡ, ὄν. wahr, echt, authentisch. (28)

f πεινάω. hungern, hungrig sein. (23)

g διψάω. durstig sein. (16)

h πώποτε. noch nie. (6)

i ἦκω. gekommen sein, anwesend sein. (27) fut. akt. ind. 3s

¹ ἐσθίω aor. akt. ind. 2p

² δίδωμι fut. akt. ind. 3s

³ ἐσθίω aor. akt. ind. 3p

⁴ ἔρημος dat. fs

⁵ δίδωμι aor. akt. ind. 3s

⁶ ἐσθίω aor. akt. inf.

⁷ δίδωμι pf. akt. ind. 3s

⁸ δίδωμι aor. akt. impv. 2s

⁹ ὀράω pf. akt. ind. 2p

¹⁰ ἐκβάλλω aor. akt. konj. 1s

¹¹ καταβαίνω pf. akt. ind. 1s

ἀπὸ τοῦ οὐρανοῦ οὐχ ἵνα ποιῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με. ³⁹ τοῦτο δέ ἐστιν τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με ἵνα πᾶν ὃ δέδωκέν¹ μοι μὴ ἀπολέσω² ἐξ αὐτοῦ ἀλλὰ ἀναστήσω³ αὐτὸ τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. ⁴⁰ τοῦτο γάρ ἐστιν τὸ θέλημα τοῦ πατρός μου ἵνα πᾶς ὁ θεωρῶν τὸν υἱὸν καὶ πιστεύων εἰς αὐτὸν ἔχῃ ζωὴν αἰώνιον, καὶ ἀναστήσω⁴ αὐτὸν ἐγὼ τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ.

⁴¹ Ἐγόγγυζον^a οὖν οἱ Ἰουδαῖοι περὶ αὐτοῦ ὅτι εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ καταβάς⁵ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ⁴² καὶ ἔλεγον· Οὐχ οὗτός ἐστιν Ἰησοῦς ὁ υἱὸς Ἰωσήφ, ὃς ἡμεῖς οἶδαμεν τὸν πατέρα καὶ τὴν μητέρα; πῶς νῦν λέγει ὅτι Ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβέβηκα⁶; ⁴³ ἀπεκρίθη Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Μὴ γογγύζετε^a μετ' ἀλλήλων. ⁴⁴ οὐδεὶς δύναται ἐλθεῖν πρὸς με ἐὰν μὴ ὁ πατὴρ ὁ πέμψας με ἐλκύσῃ^b αὐτόν, καὶ γὰρ ἀναστήσω⁴ αὐτὸν ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. ⁴⁵ ἐστὶν γεγραμμένον ἐν τοῖς προφήταις· **Καὶ ἔσονται⁷** πάντες διδασκτοὶ^c θεοῦ· πᾶς ὁ ἀκούσας παρὰ τοῦ πατρὸς καὶ μαθὼν^d ἔρχεται πρὸς ἐμέ. ⁴⁶ οὐχ ὅτι τὸν πατέρα ἑώρακέν⁸ τις εἰ μὴ ὁ ὢν παρὰ τοῦ θεοῦ, οὗτος ἑώρακεν⁸ τὸν πατέρα. ⁴⁷ ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὁ πιστεύων ἔχει ζωὴν αἰώνιον. ⁴⁸ ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς· ⁴⁹ οἱ πατέρες ὑμῶν ἔφαγον⁹ ἐν τῇ ἐρήμῳ¹⁰ τὸ μάννα^e καὶ ἀπέθανον¹¹. ⁵⁰ οὗτός ἐστιν ὁ ἄρτος ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβαίνων ἵνα τις ἐξ αὐτοῦ φάγῃ¹² καὶ μὴ ἀποθάνῃ¹³. ⁵¹ ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ ζῶν ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς⁵· ἐὰν τις φάγῃ¹²

Jes 54,13

a γογγύζω. murren, brummen. (8)

b ἐλκύω. ziehen, schleppen. (8)
aor. akt. konj. 3s

c διδασκτός, ἡ, ὄν. unterrichtet, gelehrt. (3)

d μαθηάω. lernen, durch Fragen lernen. (25) aor. akt. ptz.
nom. ms

e μάννα, τό. Manna. (4)

¹ δίδωμι pf. akt. ind. 3s

² ἀπόλλυμι aor. akt. konj. 1s

³ ἀνίστημι aor. akt. konj. 1s

⁴ ἀνίστημι fut. akt. ind. 1s

⁵ καταβαίνω aor. akt. ptz.
nom. ms

⁶ καταβαίνω pf. akt. ind. 1s

⁷ εἰμί fut. med. ind. 3p

⁸ ὀράω pf. akt. ind. 3s

⁹ ἐσθίω aor. akt. ind. 3p

¹⁰ ἔρημος dat. fs

¹¹ ἀποθνήσκω aor. akt. ind. 3p

¹² ἐσθίω aor. akt. konj. 3s

¹³ ἀποθνήσκω aor. akt. konj. 3s

ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμούς, ⁷ καὶ εἶπεν αὐτῷ. "Υπαγε νίψαι^a εἰς τὴν κολυμβήθραν^b τοῦ Σιλωάμ (ὃ ἐρμηνεύεται^c Ἀπεσταλμένος). ἀπῆλθεν¹ οὖν καὶ ἐνίψατο^a, καὶ ἤλθεν βλέπων. ⁸ οἱ οὖν γείτονες^d καὶ οἱ θεωροῦντες αὐτὸν τὸ πρότερον^e ὅτι προσαίτης^f ἦν ἔλεγον. Οὐχ οὗτός ἐστιν ὁ καθήμενος καὶ προσαιτῶν^g; ⁹ ἄλλοι ἔλεγον ὅτι Οὗτός ἐστιν. ἄλλοι ἔλεγον. Οὐχί, ἀλλὰ ὅμοιος αὐτῷ ἐστιν. ἐκεῖνος ἔλεγεν ὅτι Ἐγώ εἰμι. ¹⁰ ἔλεγον οὖν αὐτῷ. Πῶς ἠγνώχθησάν σου οἱ ὀφθαλμοί; ¹¹ ἀπεκρίθη ἐκεῖνος. Ὁ ἄνθρωπος ὁ λεγόμενος Ἰησοῦς πηλὸν^h ἐποίησεν καὶ ἐπέχρισένⁱ μου τοὺς ὀφθαλμούς καὶ εἶπέν μοι ὅτι "Υπαγε εἰς τὸν Σιλωάμ καὶ νίψαι^a. ἀπελθὼν² οὖν καὶ νιψάμενος^a ἀνέβλεψα^j. ¹² καὶ εἶπαν αὐτῷ. Ποῦ ἐστιν ἐκεῖνος; λέγει. Οὐκ οἶδα.

¹³ Ἄγουσιν αὐτὸν πρὸς τοὺς Φαρισαίους τὸν ποτε τυφλόν. ¹⁴ ἦν δὲ σάββατον ἐν ἧ ἡμέρᾳ τὸν πηλὸν^h ἐποίησεν ὁ Ἰησοῦς καὶ ἀνέωξεν αὐτοῦ τοὺς ὀφθαλμούς. ¹⁵ πάλιν οὖν ἠρώτων αὐτὸν καὶ οἱ Φαρισαῖοι πῶς ἀνέβλεψεν^j. ὁ δὲ εἶπεν αὐτοῖς. Πηλὸν^h ἐπέθηκεν³ μου ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμούς, καὶ ἐνιψάμην^a, καὶ βλέπω. ¹⁶ ἔλεγον οὖν ἐκ τῶν Φαρισαίων τινές. Οὐκ ἔστιν οὗτος παρὰ θεοῦ ὁ ἄνθρωπος, ὅτι τὸ σάββατον οὐ τηρεῖ. ἄλλοι ἔλεγον. Πῶς δύναται ἄνθρωπος ἁμαρτωλὸς τοιαῦτα σημεῖα ποιεῖν; καὶ σχίσμα^k ἦν ἐν αὐτοῖς. ¹⁷ λέγουσιν οὖν τῷ τυφλῷ πάλιν. Τί σύ λέγεις περὶ αὐτοῦ, ὅτι ἠγνώξεν σου τοὺς ὀφθαλμούς; ὁ δὲ εἶπεν ὅτι Προφήτης ἐστίν.

a νίπτω. waschen. (17)
b κολυμβήθρα, ας, ἡ. Gesundheit, Teich. (3)
c ἐρμηνεύω. übersetzen, interpretieren. (3)
d γείτων, ονος, ὁ, ἡ. Nachbar. (4)
e πρότερος, α, ον. früher, vor. (11)
f προσαίτης, ου, ὁ. Bettler. (2)
g προσαιτέω. betteln. (1)

h πηλός, οὔ, ὁ. Lehm, Schlamm. (6)
i ἐπιχρίω. aufstreichen, salben. (2) aor. akt. ind. 3s
j ἀναβλέπω. anschauen, das Sehvermögen wiedererlangen. (25)
k σχίσμα, ατος, τό. Spaltung, Teilung; Schisma. (8)

¹ ἀπέρχομαι aor. akt. ind. 3s

² ἀπέρχομαι aor. akt. ptz. nom. ms

³ ἐπιτίθημι aor. akt. ind. 3s

18 Οὐκ ἐπίστευσαν οὖν οἱ Ἰουδαῖοι περὶ αὐτοῦ ὅτι ἦν τυφλὸς καὶ ἀνέβλεψεν^a, ἕως ὅτου ἐφώνησαν τοὺς γονεῖς^b αὐτοῦ τοῦ ἀναβλέψαντος^a. **19** καὶ ἠρώτησαν αὐτοὺς λέγοντες· Οὗτός ἐστιν ὁ υἱὸς ὑμῶν, ὃν ὑμεῖς λέγετε ὅτι τυφλὸς ἐγεννήθη; πῶς οὖν βλέπει ἄρτι; **20** ἀπεκρίθησαν οὖν οἱ γονεῖς^b αὐτοῦ καὶ εἶπαν· Οἶδαμεν ὅτι οὗτός ἐστιν ὁ υἱὸς ἡμῶν καὶ ὅτι τυφλὸς ἐγεννήθη. **21** πῶς δὲ νῦν βλέπει οὐκ οἶδαμεν, ἢ τίς ἤνοιξεν αὐτοῦ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἡμεῖς οὐκ οἶδαμεν· αὐτὸν ἐρωτήσατε, ἡλικίαν^c ἔχει, αὐτὸς περὶ ἑαυτοῦ λαλήσει. **22** ταῦτα εἶπαν οἱ γονεῖς^b αὐτοῦ ὅτι ἐφοβοῦντο τοὺς Ἰουδαίους, ἥδη γὰρ συνετέθειντο^d οἱ Ἰουδαῖοι ἵνα ἐάν τις αὐτὸν ὁμολογήσῃ^e χριστόν, ἀποσυνάγωγος^f γένηται. **23** διὰ τοῦτο οἱ γονεῖς^b αὐτοῦ εἶπαν ὅτι Ἡλικίαν^c ἔχει, αὐτὸν ἐπερωτήσατε.

24 Ἐφώνησαν οὖν τὸν ἄνθρωπον ἐκ δευτέρου ὃς ἦν τυφλὸς καὶ εἶπαν αὐτῷ· Δὸς¹ δόξαν τῷ θεῷ· ἡμεῖς οἶδαμεν ὅτι οὗτος ὁ ἄνθρωπος ἁμαρτωλὸς ἐστιν. **25** ἀπεκρίθη οὖν ἐκεῖνος· Εἰ ἁμαρτωλὸς ἐστιν οὐκ οἶδα· ἐν οἶδα ὅτι τυφλὸς ὢν ἄρτι βλέπω. **26** εἶπον οὖν αὐτῷ· Τί ἐποίησέν σοι; πῶς ἤνοιξέν σου τοὺς ὀφθαλμούς; **27** ἀπεκρίθη αὐτοῖς· Εἶπον ὑμῖν ἥδη καὶ οὐκ ἠκούσατε· τί πάλιν θέλετε ἀκούειν; μὴ καὶ ὑμεῖς θέλετε αὐτοῦ μαθηταὶ γενέσθαι; **28** ἐλοιδόρησαν^g αὐτὸν καὶ εἶπον· Σὺ μαθητῆς εἶ ἐκείνου, ἡμεῖς δὲ τοῦ Μωϋσέως ἐσμὲν μαθηταί· **29** ἡμεῖς οἶδαμεν ὅτι Μωϋσεὶ λελάληκεν ὁ θεός, τοῦτον δὲ οὐκ οἶδαμεν πόθεν^h ἐστίν. **30** ἀπεκρίθη ὁ ἄνθρωπος καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἐν τούτῳ γὰρ τὸ θαυμαστόνⁱ ἐστιν ὅτι ὑμεῖς οὐκ οἴδατε

a ἀναβλέπω. aufschauen, das Sehvermögen wiedererlangen. (25)

b γονεύς, ἑως, ὁ. Eltern. (20)

c ἡλικία, ας, ἡ. Alter, Statur. (8)

d συντίθημι. eine Vereinbarung treffen, vereinbaren. (3) *plpf. med. ind. 3p*

e ὁμολογέω. zustimmen, gestehen, anerkennen. (26)

f ἀποσυνάγωγος, ον. exkommuniziert. (3)

g λοιδορέω. beschimpfen, schmähen. (4) *aor. akt. ind. 3p*

h πόθεν. von wo? wie? (29)

i θαυμαστός, ἡ, ὄν. wunderbar. (6)

¹ δίδωμι *aor. akt. impv. 2s*

κόσμου τούτου βλέπει. ¹⁰ ἔαν δέ τις περιπατῇ ἐν τῇ νυκτί¹, προσκόπτει^a, ὅτι τὸ φῶς οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ. ¹¹ ταῦτα εἶπεν, καὶ μετὰ τοῦτο λέγει αὐτοῖς. Λάζαρος ὁ φίλος^b ἡμῶν κεκοίμηται^c, ἀλλὰ πορεύομαι ἵνα ἐξυπνίσω^d αὐτόν. ¹² εἶπαν οὖν οἱ μαθηταὶ αὐτῷ. Κύριε, εἰ κεκοίμηται^c σωθήσεται. ¹³ εἰρήκει² δὲ ὁ Ἰησοὺς περὶ τοῦ θανάτου αὐτοῦ. ἐκεῖνοι δὲ ἔδοξαν ὅτι περὶ τῆς κοιμήσεως^e τοῦ ὕπνου^f λέγει. ¹⁴ τότε οὖν εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοὺς παρρησίᾳ. Λάζαρος ἀπέθανεν³, ¹⁵ καὶ χαίρω δι' ὑμᾶς, ἵνα πιστεύσητε, ὅτι οὐκ ἤμην ἐκεῖ. ἀλλὰ ἄγωμεν πρὸς αὐτόν. ¹⁶ εἶπεν οὖν Θωμᾶς ὁ λεγόμενος Δίδυμος τοῖς συμμαθηταῖς^g. Ἄγωμεν καὶ ἡμεῖς ἵνα ἀποθάνωμεν⁴ μετ' αὐτοῦ.

¹⁷ Ἐλθὼν οὖν ὁ Ἰησοὺς εὔρεν⁵ αὐτόν τέσσαρας ἡδὴ ἡμέρας ἔχοντα ἐν τῷ μνημείῳ. ¹⁸ ἦν δὲ ἡ Βηθανία ἐγγὺς^h τῶν Ἱεροσολύμων ὡς ἀπὸ σταδίωνⁱ δεκαπέντε^j. ¹⁹ πολλοὶ δὲ ἐκ τῶν Ἰουδαίων ἐληλύθεισαν⁶ πρὸς τὴν Μάρθαν καὶ Μαριὰμ ἵνα παραμυθῶνται^k αὐτὰς περὶ τοῦ ἀδελφοῦ. ²⁰ ἡ οὖν Μάρθα ὡς ἤκουσεν ὅτι Ἰησοὺς ἔρχεται ὑπήντησεν^l αὐτῷ. Μαρία δὲ ἐν τῷ οἴκῳ ἐκαθέζετο^m. ²¹ εἶπεν οὖν ἡ Μάρθα πρὸς τὸν Ἰησοῦν. Κύριε, εἰ ἦς ὥδε οὐκ ἂν ἀπέθανεν³ ὁ ἀδελφός μου. ²² καὶ νῦν οἶδα ὅτι ὅσα ἂν αἰτήσῃ τὸν θεὸν δώσει⁷ σοι ὁ θεός. ²³ λέγει αὐτῇ ὁ Ἰησοὺς. Ἀναστήσεται⁸ ὁ ἀδελφός σου. ²⁴ λέγει αὐτῷ ἡ

a προσκόπτω. schlagen, stolpern. (8)

b φίλος, η, ον. geliebt, freundlich, Freund. (29)

c κοιμάω. einschlafen, schlafen. (18) pf. med. ind. 3s

d ἐξυπνίζω. aufwachen. (1)

e κοιμήσις, εως, ἡ. Liegen, Ausruhen. (1)

f ὕπνος, ου, ὁ. Schlaf. (6)

g συμμαθητής, ου, ὁ. Jünger. (1)

h ἐγγύς. nahe. (30)

i στάδιον, ου, τό. Stadion (Länge), Rennstrecke. (7)

j δεκαπέντε. fünfzehn. (3)

k παραμυθέομαι. ermutigen, trösten. (4)

l ὑπαντάω. treffen, entgegengehen. (10) aor. akt. ind. 3s

m καθέζομαι. sich hinsetzen, sitzen. (7)

¹ νύξ dat. fs

² λέγω plpf. akt. ind. 3s

³ ἀποθνήσκω aor. akt. ind. 3s

⁴ ἀποθνήσκω aor. akt. konj. 1p

⁵ εὗρίσκω aor. akt. ind. 3s

⁶ ἔρχομαι plpf. akt. ind. 3p

⁷ δίδωμι fut. akt. ind. 3s

⁸ ἀνίστημι fut. med. ind. 3s

ὁ κύριος καὶ ὁ διδάσκαλος, καὶ ὑμεῖς ὀφείλετε ἀλλήλων νίπτειν^a τοὺς πόδας¹. **15** ὑπόδειγμα^b γὰρ ἔδωκα² ὑμῖν ἵνα καθὼς ἐγὼ ἐποίησα ὑμῖν καὶ ὑμεῖς ποιῆτε. **16** ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐκ ἔστιν δοῦλος μεῖζων τοῦ κυρίου αὐτοῦ οὐδὲ ἀπόστολος μεῖζων τοῦ πέμψαντος αὐτόν. **17** εἰ ταῦτα οἴδατε, μακάριοι ἐστε ἐὰν ποιῆτε αὐτά. **18** οὐ περὶ πάντων ὑμῶν λέγω· ἐγὼ οἶδα τίνας ἐξελεξάμην^c. ἀλλ' ἵνα ἡ γραφὴ πληρωθῇ· **Ὁ τρώγων^d μου τὸν ἄρτον ἐπήρεν^e ἐπ' ἐμὲ τὴν πτέρναν^f αὐτοῦ.** **19** ἀπ' ἄρτι λέγω ὑμῖν πρὸ τοῦ γενέσθαι, ἵνα πιστεύσητε ὅταν γένηται ὅτι ἐγὼ εἰμι. **20** ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὁ λαμβάνων ἄν τινα πέμψω ἐμὲ λαμβάνει, ὁ δὲ ἐμὲ λαμβάνων λαμβάνει τὸν πέμψαντά με.

Ps 41,9

Jesus sagt den Verrat voraus

21 Ταῦτα εἰπὼν ὁ Ἰησοῦς ἐταράχθη^g τῷ πνεύματι καὶ ἐμαρτύρησεν καὶ εἶπεν· Ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι εἷς ἐξ ὑμῶν παραδώσει³ με. **22** ἔβλεπον εἰς ἀλλήλους οἱ μαθηταὶ ἀπορούμενοι^h περὶ τίνος λέγει. **23** ἦν ἀνακείμενοςⁱ εἷς ἐκ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ ἐν τῷ κόλπῳ^j τοῦ Ἰησοῦ, ὃν ἠγάπα ὁ Ἰησοῦς· **24** νεύει^k οὖν τούτῳ Σίμων Πέτρος πυθέσθαι^l τίς ἂν εἴη⁴ περὶ οὗ λέγει. **25** ἀναπεσὼν^m ἐκεῖνος οὕτως ἐπὶ τὸ στῆθοςⁿ τοῦ Ἰησοῦ λέγει αὐτῷ· Κύριε, τίς ἐστιν; **26** ἀποκρίνεται ὁ Ἰησοῦς· Ἐκεῖνος

a νίπτω. waschen. (17)

b ὑπόδειγμα, ατος, τό.
Abbildung, Kopie, Beispiel. (6)

c ἐκλέγομαι. aussuchen,
wählen. (22)

d τρώγω. essen, nagen. (6)

e ἐπαίρω. hochheben,
emporheben. (19) aor. akt.
ind. 3s

f πτέρνα, ης, ῆ. Ferse. (1)

g ταρασσω. stören, beunruhigen,
aufwühlen. (17) aor. pass.
ind. 3s

h ἀπορέω. ratlos sein,. (6)

i ἀνάκειμαι. sich zurücklehnen,
sich zum Abendessen
zurücklehnen. (14)

j κόλπος, ου, ό. Busen,
Schoß. (6)

k νεύω. nicken, ein Zeichen
geben. (2)

l πυθάνομαι. fragen, erfragen,
feststellen. (12)

m ἀναπίπτω. sich hinlegen,
zurücklehnen, sich
zurücklehnen. (12) aor. akt.
ptz. nom. ms

n στῆθος, ους, τό. Brust. (5)

¹ πούς akk. mp

² δίδωμι aor. akt. ind. 1s

³ παραδίδωμι fut. akt. ind. 3s

⁴ εἰμί präs. akt. opt. 3s

ἐστιν ὃ ἐγὼ βάψω^a τὸ ψωμίον^b καὶ δώσω¹ αὐτῷ· βάψας^a οὖν τὸ ψωμίον^b δίδωσιν Ἰούδα Σίμωνος Ἰσκαριώτου. ²⁷ καὶ μετὰ τὸ ψωμίον^b τότε εἰσῆλθεν² εἰς ἐκεῖνον ὁ Σατανᾶς. λέγει οὖν αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· Ὁ ποιεῖς ποιήσον τάχιον^c. ²⁸ τοῦτο δὲ οὐδεὶς ἔγνω³ τῶν ἀνακειμένων^d πρὸς τί εἶπεν αὐτῷ· ²⁹ τινὲς γὰρ ἐδόκουν, ἐπεὶ^e τὸ γλωσσόκομον^f εἶχεν Ἰούδας, ὅτι λέγει αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· Ἀγόρασον^g ὧν χρειαίαν ἔχομεν εἰς τὴν ἐορτήν^h, ἣ τοῖς πτωχοῖς ἵνα τι δῶ⁴. ³⁰ λαβὼν⁵ οὖν τὸ ψωμίον^b ἐκεῖνος ἐξῆλθεν⁶ εὐθύς. ἦν δὲ νύξ.

³¹ Ὅτε οὖν ἐξῆλθεν⁶ λέγει Ἰησοῦς· Νῦν ἐδοξάσθη ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου, καὶ ὁ θεὸς ἐδοξάσθη ἐν αὐτῷ· ³² εἰ ὁ θεὸς ἐδοξάσθη ἐν αὐτῷ, καὶ ὁ θεὸς δοξάσει αὐτὸν ἐν αὐτῷ, καὶ εὐθύς δοξάσει αὐτόν. ³³ τεκνίαⁱ, ἔτι μικρὸν μεθ' ὑμῶν εἰμι· ζητήσετέ με, καὶ καθὼς εἶπον τοῖς Ἰουδαίοις ὅτι Ὅπου ἐγὼ ὑπάγω ὑμεῖς οὐ δύνασθε ἐλθεῖν, καὶ ὑμῖν λέγω ἄρτι. ³⁴ ἐντολὴν καινὴν δίδωμι ὑμῖν ἵνα ἀγαπᾶτε ἀλλήλους, καθὼς ἠγάπησα ὑμᾶς ἵνα καὶ ὑμεῖς ἀγαπᾶτε ἀλλήλους. ³⁵ ἐν τούτῳ γινώσκονται⁷ πάντες ὅτι ἐμοὶ μαθηταί ἐστε, ἐὰν ἀγάπην ἔχητε ἐν ἀλλήλοις.

³⁶ Λέγει αὐτῷ Σίμων Πέτρος· Κύριε, ποῦ ὑπάγεις; ἀπεκρίθη Ἰησοῦς· Ὅπου ὑπάγω οὐ δύνασαι μοι νῦν ἀκολουθήσαι, ἀκολουθήσεις δὲ ὕστερον^j. ³⁷ λέγει αὐτῷ ὁ Πέτρος· Κύριε, διὰ τί οὐ δύναμαί σοι ἀκολουθήσαι ἄρτι; τὴν ψυχὴν μου ὑπὲρ

a βάπτω. eintauchen. (4)

b ψωμίον, ου, τό. Stück Brot. (4)

c ταχέως. schnell, hastig. (14)

d ἀνάκειμαι. sich zurücklehnen, sich zum Abendessen zurücklehnen. (14)

e ἐπεὶ. seit, wann. (26)

f γλωσσόκομον, ου, τό. Geldtasche. (2)

g ἀγοράζω. kaufen,

erwerben. (30)

h ἐορτή, ἡς, ἡ. Fest, Festlichkeit. (25)

i τεκνίον, ου, τό. kleines Kind. (8)

j ὕστερος, α, ου. letzteres,

später. (12)

¹ δίδωμι fut. akt. ind. 1s

² εἰσέρχομαι aor. akt. ind. 3s

³ γινώσκω aor. akt. ind. 3s

⁴ δίδωμι aor. akt. konj. 3s

⁵ λαμβάνω aor. akt. ptz.

nom. ms

⁶ ἐξέρχομαι aor. akt. ind. 3s

⁷ γινώσκω fut. med. ind. 3p

Ps 22,18

23 οἱ οὖν στρατιῶται^a ὅτε ἐσταύρωσαν τὸν Ἰησοῦν ἔλαβον¹ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ ἐποίησαν τέσσαρα μέρη, ἐκάστῳ στρατιώτῃ^a μέρος, καὶ τὸν χιτῶνα^b. ἦν δὲ ὁ χιτῶν^b ἄραφος^c, ἐκ τῶν ἄνωθεν^d ὑφαντός^e δι' ὅλου. **24** εἶπαν οὖν πρὸς ἀλλήλους· Μὴ σχίσωμεν^f αὐτόν, ἀλλὰ λάχωμεν^g περὶ αὐτοῦ τίνος ἔσται². ἵνα ἡ γραφή πληρωθῇ ἡ λέγουσα· Διεμερίσαντο^h τὰ ἱμάτιά μου ἐαυτοῖς καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόνⁱ μου ἔβαλον κλῆρον^j. Οἱ μὲν οὖν στρατιῶται^a ταῦτα ἐποίησαν.

25 Εἰστήκεισαν³ δὲ παρὰ τῷ σταυρῷ^k τοῦ Ἰησοῦ ἡ μήτηρ αὐτοῦ καὶ ἡ ἀδελφή^l τῆς μητρὸς αὐτοῦ, Μαρία ἡ τοῦ Κλωπᾶ καὶ Μαρία ἡ Μαγδαληνή. **26** Ἰησοῦς οὖν ἰδὼν τὴν μητέρα καὶ τὸν μαθητὴν παρεστῶτα⁴ ὃν ἠγάπα λέγει τῇ μητρί· Γύναι, ἴδε^m ὁ υἱός σου. **27** εἶταⁿ λέγει τῷ μαθητῇ· Ἴδε^m ἡ μήτηρ σου. καὶ ἀπ' ἐκείνης τῆς ὥρας ἔλαβεν⁵ ὁ μαθητὴς αὐτὴν εἰς τὰ ἴδια.

28 Μετὰ τοῦτο εἰδὼς⁶ ὁ Ἰησοῦς ὅτι ἤδη πάντα τετέλεσται^o ἵνα τελειωθῇ^p ἡ γραφή λέγει· Διψῶ^q. **29** σκεῦος^r ἔκειτο^s

a στρατιώτης, ου, ὁ. Soldat. (26)	j κλῆρος, ου, ὁ. Menge, Teil. (11)
b χιτῶν, ὠνος, ὁ. Tunika, Kleidungsstück, Unterkleid. (11)	k σταυρός, οὔ, ὁ. Kreuz. (27)
c ἄραφος, ον. ohne Naht. (1)	l ἀδελφή, ἥς, ἡ. Schwester. (25)
d ἄνωθεν. von oben, nochmal. (13)	m ἴδε. sieh, guck! (30)
e ὑφαντός, ἡ, ὄν. gewebte. (1)	n εἶτα. dann, danach, als nächstes. (15)
f σχίζω. spalten. (11)	o τελέω. beenden, abschließen, vollenden. (28)
g λαγχάνω. durch das Los erhalten, erlangen. (4) aor. akt. konj. 1p	p τελειώω. vollenden, perfekt machen. (23)
h διαμερίζω. verteilen, aufteilen. (11)	q διψάω. durstig sein. (16)
i ἱματισμός, οὔ, ὁ. Kleidung. (5)	r σκεῦος, ους, τό. Gefäß, Gerät. (23)
	s κεῖμαι. legen, gelegt werden. (24)

¹ λαμβάνω aor. akt. ind. 3p² εἰμί fut. med. ind. 3s³ ἵστημι plpf. akt. ind. 3p⁴ παρίστημι pf. akt. ptz. akk. ms⁵ λαμβάνω aor. akt. ind. 3s⁶ ὁράω pf. akt. ptz. nom. ms

ὄξους^a μεστόν^b· σπόγγον^c οὖν μεστόν^b τοῦ ὄξους^a ὑσώπω^d περιθέντες^e προσήνεγκαν^f αὐτοῦ τῷ στόματι. ³⁰ ὅτε οὖν ἔλαβεν^g τὸ ὄξος^a ὁ Ἰησοῦς εἶπεν· Τετέλεσται^f, καὶ κλίνας^g τὴν κεφαλὴν παρέδωκεν^h τὸ πνεῦμα.

Jesu Seite wird durchstochen

³¹ Οἱ οὖν Ἰουδαῖοι, ἐπεὶ^h παρασκευῇⁱ ἦν, ἵνα μὴ μείνη ἐπὶ τοῦ σταυροῦ^j τὰ σώματα ἐν τῷ σαββάτῳ, ἦν γὰρ μεγάλη ἡ ἡμέρα ἐκείνου τοῦ σαββάτου, ἠρώτησαν τὸν Πιλάτον ἵνα κατεαγῶσιν^k αὐτῶν τὰ σκέλη^l καὶ ἀρθώσιν⁴. ³² ἦλθον οὖν οἱ στρατιῶται^m, καὶ τοῦ μὲν πρώτου κατέαξανⁿ τὰ σκέλη^l καὶ τοῦ ἄλλου τοῦ συσταυρωθέντος^o αὐτῷ. ³³ ἐπὶ δὲ τὸν Ἰησοῦν ἐλθόντες, ὡς εἶδον ἤδη αὐτὸν τεθνηκότα^p, οὐ κατέαξανⁿ αὐτοῦ τὰ σκέλη^l, ³⁴ ἀλλ' εἰς τῶν στρατιωτῶν^m λόγχῃ^q αὐτοῦ τὴν πλευρὰν^r ἐνυξεν^s, καὶ ἐξῆλθεν⁵ εὐθὺς αἷμα καὶ ὕδωρ. ³⁵ καὶ ὁ ἑωρακὼς⁶ μεμαρτύρηκεν, καὶ ἀληθινῇ^t αὐτοῦ ἐστὶν ἡ μαρτυρία, καὶ ἐκεῖνος οἶδεν ὅτι ἀληθῆ^u λέγει, ἵνα καὶ ὑμεῖς πιστεύητε.

a ὄξος, ους, τό. Essig, saurer Wein. (6)

b μεστός, ή, όν. voll. (9)

c σπόγγος, ου, ό. Schwamm. (3)

d ὑσώπος, ου, ή. Isop. (2)

e περιτίθημι. anziehen, umlegen. (8) aor. akt. ptz. nom. mp

f τελέω. beenden, abschließen, vollenden. (28)

g κλίνω. sich verneigen, niederlegen. (7) aor. akt. ptz. nom. ms

h ἐπεὶ. seit, wann. (26)

i παρασκευή, ής, ή. Vorbereitung, Vorbereitungstag. (6)

j σταυρός, οὔ, ό. Kreuz. (27)

k κατάγνυμι. brechen. (4) aor. pass. konj. 3p

l σκέλος, ους, τό. Bein. (3)

m στρατιώτης, ου, ό. Soldat. (26)

n κατάγνυμι. brechen. (4) aor. akt. ind. 3p

o συσταυρόω. kreuzigen zusammen mit. (5) aor. pass. ptz. gen. ms

p θνήσκω. sterben, tot sein. (9) pf. akt. ptz. akk. ms

q λόγχη, ής, ή. Speer, Lanze. (1)

r πλευρά, ας, ή. Seite des Körpers. (5)

s νύσσω. durchbohren. (1) aor. akt. ind. 3s

t ἀληθινός, ή, όν. wahr, echt, authentisch. (28)

u ἀληθής, ές. wahr, wahrhaftig, echt. (26)

¹ προσφέρω aor. akt. ind. 3p

² λαμβάνω aor. akt. ind. 3s

³ παραδίδωμι aor. akt. ind. 3s

⁴ αἶρω aor. pass. konj. 3p

⁵ ἐξέρχομαι aor. akt. ind. 3s

⁶ ὁράω pf. akt. ptz. nom. ms

	3 Neut.	3 Mask.	3 Fem.	3 Mask.
Nom.	ἔθνος	βασιλεύς	δύναμις	πατήρ
Akk.	ἔθνος	βασιλέα	δύναμιν	πατέρα
Gen.	ἔθνους	βασιλέως	δυνάμεως	πατρός
Dat.	ἔθνει	βασιλεῖ	δυνάμει	πατρί
Nom.	ἔθνη	βασιλεῖς	δυνάμεις	πατέρες
Akk.	ἔθνη	βασιλεῖς	δυνάμεις	πατέρας
Gen.	ἐθνῶν	βασιλέων	δυνάμεων	πατέρων
Dat.	ἔθνεσιν	βασιλεῦσιν	δυνάμεσιν	πατράσιν

Medium-Partizipien

Präsens		Aorist		
	Mask.	Fem.	Neut.	Mask.
Nom.	λυόμενος	λυομένη	λύομενον	λυσάμενος
Akk.	λύομενον	λυομένην	λύομενον	λυσάμενον
Gen.	λυομένου	λυομένης	λυομένου	λυσαμένου
Dat.	λυομένῳ	λυομένη	λυομένῳ	λυσαμένῳ
Nom.	λύομενοι	λύομεναι	λύομενα	λυσάμεναι
Akk.	λυομένους	λυομένας	λύομενα	λυσάμενα
Gen.	λυομένων	λυομένων	λυομένων	λυσαμένων
Dat.	λυομένοις	λυομέναις	λυομένοις	λυσαμένοις

Partizip Aorist Passiv

	Mask.	Fem.	Neut.
Nom.	λυθείς	λυθείσα	λυθέν
Akk.	λυθέντα	λυθείσαν	λυθέν
Gen.	λυθέντος	λυθείσης	λυθέντος
Dat.	λυθέντι	λυθείσῃ	λυθέντι
Nom.	λυθέντες	λυθείσαι	λυθέντα
Akk.	λυθέντας	λυθείσας	λυθέντα
Gen.	λυθέντων	λυθεισῶν	λυθέντων
Dat.	λυθείσι(ν)	λυθείσαις	λυθείσι(ν)

ἀμήν Amen, wahrlich. (128)

ἄν würde, könnte
(unbestimmt). (171)

ἀναβαίνω hinaufgehen,
aufsteigen; besteigen. (81)

ἀναγινώσκω lesen. (32)

ἀνάστασις, εως, ἡ
Auferstehung. (42)

ἄνεμος, ου, ὁ Wind. (31)

ἀνήρ, ἀνδρός, ὁ Mann,
Ehemann. (216)

ἄνθρωπος, ου, ὁ Mensch,
Mann. (550)

ἀνίστημι aufstehen. (108)

ἀνοίγω öffnen. (77)

ἄξιος, α, ον würdig,
verdienstvoll. (41)

ἀπαγγέλλω melden, bekannt
geben, verkünden. (45)

ἅπας, ασα, αν alles, das
Ganze. (32)

ἀπέρχομαι weggehen,
abreisen. (117)

ἀπό von, weg von. (644)

ἀποδίδωμι verschenken,
bezahlen. (48)

ἀποθνήσκω sterben. (111)

ἀποκρίνομαι antworten,
erwidern. (232)

ἀποκτείνω töten. (74)

ἀπόλλυμι zerstören, töten;
zugrunde gehen, verloren
gehen. (90)

ἀπολύω freilassen, freigeben,
scheiden lassen. (67)

ἀποστέλλω ausschicken,
wegschicken. (132)

ἀπόστολος, ου, ὁ Apostel,
Bote. (79)

ἄπτω berühren;
entzünden. (39)

ἄρα also, deshalb, darum. (49)

ἀρνέομαι verleugnen,
ablehnen. (33)

ἄρτι jetzt, gerade jetzt. (36)

ἄρτος, ου, ὁ Brot, Laib,
Lebensmittel. (97)

ἀρχή, ἥς, ἡ Anfang, Ursprung,
Regel. (55)

ἀρχιερέυς, έως, ὁ
Hohepriester. (122)

ἄρχω herrschen; beginnen. (86)

ἄρχων, οντος, ὁ Herrscher,
Führer. (37)

ἀσθενέω schwach, krank
sein. (34)

ἀσπάζομαι willkommen heißen,
grüßen. (59)

αὐτός, ἡ, ὁ er, sie, es,
selbst. (5546)

ἀφίημι wegschicken, loslassen,
vergeben, verlassen,
erlauben. (143)

ἄχρι bis, soweit. (49)

B

βάλλω werfen; legen. (121)

βαπτίζω taufen,
eintauchen. (77)

βασίλεια, ας, ἡ Herrschaft,
Königtum, Königreich. (162)

βασιλεύς, ἑως, ὁ König. (115)

βιβλίον, ου, τό Schriftrulle,
Buch. (34)

βλασφημέω lästern,
entweihen, verleumden. (34)

βλέπω sehen, anschauen,
beobachten. (133)

βούλομαι wollen, wünschen,
begehren, planen. (37)

Γ

Γαλιλαία, ας, ἡ Galiläa. (61)

γάρ für. (1039)

γενεά, ᾶς, ἡ Familie,
Generation. (43)

γεννάω zeugen, geboren
werden. (97)

γῆ, γῆς, ἡ Erde, Land. (248)

γίνομαι sein, werden,
geschehen. (667)

γινώσκω kennen lernen,
erkennen. (221)

γλῶσσα, ης, ἡ Zunge,
Sprache. (50)

γραμματεὺς, ἑως, ὁ Schreiber,
Angestellter,
Schriftgelehrten. (62)

γραφή, ῆς, ἡ Schreiben,
Schrift. (49)

γράφω schreiben. (190)

γυνή, αικός, ἡ Frau,
Ehefrau. (212)

Δ

δαιμόνιον, ου, τό Dämon. (63)

Δαυίδ, ὁ David. (59)

δέ aber, und. (2766)

δείκνυμι zeigen,
ausstellen. (33)

δεξιός, ᾶ, ὄν rechts, rechte
Hand. (54)

δεύτερος, α, ον zweite in der
Reihenfolge. (44)

δέχομαι empfangen,
annehmen, willkommen
heißen. (56)